

Bericht zur Prüfung des Jahresabschlusses 2017

Prüfer: Holger Pörtner / SPD-Gemeinderatsraktion

Prüfort: Büros Mack, Schneider

1. Instandsetzung/Endausbau „Zum Weiherwald“

Ansprechpartner der Verwaltung: Frau Mack, Herr Schneider

Die Maßnahme wurde als Gemeinschaftsmaßnahme des ZKE Heusweiler, der Gemeindewerke Heusweiler, der Energis GmbH, der RAG AG und der Gemeinde Heusweiler durchgeführt und erstreckte sich über die Jahre 2015 bis 2018. Die Federführung lag bei dem ZKE Heusweiler.

Die Maßnahme war praktisch in fünf Teilbereiche untergliedert:

- Allgemeine anteilige Kosten
- Kanalbau ZKE
- Neubau Wasserleitung GWH
- Verlegen Kabel und Leerrohr Energis
- Straßenbau Gemeinde Heusweiler

Die Maßnahme wurde am 25.11.2015 veröffentlicht und am 16.12.2015 submittiert. Es gab insgesamt 6 Bieter. Die Angebote wurden in einem detaillierten Preisspiegel beurteilt. Den Zuschlag erhielt die Firma Zait & Kloster GmbH, Völklingen, die mit 1.114.233,88 € günstigster Bieter war. Der Anteil der Gemeinde Heusweiler belief sich auf 383.700 €. Die vorgenommene Kostenaufteilung ist transparent dargestellt und erscheint plausibel. Da es sich bei der Maßnahme sowohl um Unterhaltungsausgaben als auch um investive Anteile handelte, war eine Aufteilung der Haushaltsansätze notwendig, die ebenfalls nachvollziehbar dargestellt wurde.

Der Bau- und Verkehrsausschuss stimmte der Maßnahme am 25.01.2016 zu und der Gemeinderat genehmigte die Auftragsvergabe am 28.01.2016. Am 29.02.2016 fand der Einweisungstermin in die Baustelle statt. Die Maßnahme wurde erst im Jahr 2018 abgeschlossen. Zum Prüfungszeitpunkt lagen bereits die Schlussrechnungen der Firma Zait & Kloster und des ZKE Heusweiler aus dem Jahr 2018 vor.

Alle Rechnungen und Belege sowie auch alle Einzahlungen aus Zuwendungsbescheiden und der Kosten-erstattung durch die RAG AG sind ordnungsgemäß vorhanden und nachvollziehbar verbucht.

Somit ergeben sich für das Jahr 2017 keinerlei Beanstandungen.

Auch für das Jahr 2018 kann aus Prüfersicht ein beanstandungsfreier Abschluss der Maßnahme bestätigt werden.

2. Behindertengerechter Umbau von Bushaltestellen

Ansprechpartner der Verwaltung: Frau Mack, Herr Schneider

Die im Jahr 2017 durchgeführten Umbauten von 4 Bushaltestellen waren bereits im Doppelhaushalt 2015/16 geplant, wurden aber erst im Jahr 2017 verspätet umgesetzt.

Im Einzelnen handelte es sich um folgende Bushaltestellen:

- Holzer Markt, Fahrtrichtung Heusweiler
- Holzer, Markt, Fahrtrichtung Wahlschied
- Berschweiler, Fahrtrichtung Kutzhof
- Kutzhof, Fahrtrichtung Heusweiler

Hierzu lagen bereits aus dem Jahr 2015 bzw. 2016 drei Zuwendungsbescheide des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr in Höhe von insgesamt 60.257,70 € vor.

Aus einer Ermächtigungsübertragung aus dem Jahr 2016 standen Haushaltsmittel in Höhe von 103.457,53 € zur Verfügung.

Die Maßnahme wurde am 01.04.2017 in der Saarbrücker Zeitung veröffentlicht. Der Submissionstermin war am 20.04.2017. Es beteiligten sich lediglich 2 Bieter. Die Angebote wurden in einem detaillierten Preisspiegel verglichen. Der günstigste Bieter war die Firma Schirra aus Nalbach, die mit einer Angebotssumme in Höhe von 62.406,87 € den Zuschlag erhielt.

Der Bau- und Verkehrsausschuss stimmte der Maßnahme am 15.05.2017 zu.

Die Baumaßnahme wurde am 06.06.2017 begonnen und am 30.08.2017 fand die Abnahmeverhandlung über die Gesamtleistung statt. Die Schlussrechnung der Firma Schirra vom 30.08.2017 wurde am 13.09.2017 eingebucht.

Die Gesamtkosten der Maßnahme beliefen sich auf 61.756,49 €. Dem standen laut den Abrechnungsbescheiden des Ministeriums vom 02.10.2017 Zuwendungen in Höhe von 53.214,67 € gegenüber.

Alle Rechnungen und Belege sowie auch alle Einzahlungen aus Zuwendungsbescheiden sind ordnungsgemäß vorhanden und nachvollziehbar verbucht.

Somit ergeben sich für das Jahr 2017 keinerlei Beanstandungen.

Die für 2017 in diesem Bereich geplanten Maßnahmen wurden im Prüfungszeitraum nicht umgesetzt, sind aber nach Aussage von Herrn Schneider im Jahr 2018 realisiert und zwischenzeitlich abgeschlossen. Eine Prüfung dieser Maßnahmen fand nicht statt.

Besonderer Dank geht an die genannten Mitarbeiter/innen für ihre hilfsbereite und jederzeit kooperative Mitarbeit.

Heusweiler, 30.10.2018



Holger Pörtner, SPD Fraktion